



Weitsicht und Verantwortung

Ich führe die Teckschule mit langfristigen Zielen und lege hierbei großen Wert auf Verlässlichkeit. Sowohl die vom Ministerium vorgegebenen Schulentwicklungsthemen und bildungspolitischen Ziele als auch die festgeschriebenen Qualitätsbereiche dienen mir als Orientierungshilfen für die Schulplanung sowie die Entscheidungen und Handlungen der Schulleitung.

Bei allen an der Schule gemeinsam mit dem Kollegium erstellten Festschreibungen wie die „pädagogischen Grundsätze“ und das „Schulcurriculum“ achte ich auf die verbindliche Einhaltung, bin aber immer bereit, diese entsprechend den schulischen Erfordernissen weiterzuentwickeln. Rückmeldungen zu unserer Umsetzung der Qualitätsbereiche gehe ich in angemessenen Schritten an, wobei ich die guten, schon bestehenden Standards erhalte, aber auch für innovative Wege offen bin.

Das übergeordnete Ziel meiner Schulentwicklungspraxis ist es, die Bildungsangebote der Teckschule zu optimieren und die Qualität der Schulstrukturen und des Unterrichts zu erhalten und auszubauen.